

3 Umgebung

In diesem Kapitel werden 12 Städte der Umgebung vorgestellt. Da es eine Vielzahl von kleinen interessanten Städten in der Region gibt, erhebt diese Liste keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

In fast allen Städten können Stadtführungen gebucht werden. Dies sollte man aber am besten im Voraus telefonisch klären.

Leider ist es uns nicht möglich alle Sehenswürdigkeiten hier aufzuzählen, aber es kann vielleicht den Einstieg in die Suche nach Freizeitmöglichkeiten erleichtern.

Eine genauere Recherche ist über das Internet sehr leicht oder man bestellt sich von den entsprechenden Büros Informationsmaterial. Die Erfahrung zeigt, dass das Angebot im Internet meist umfangreicher und wesentlich aktueller ist. Bei der Bestellung von Broschüren sollte man daran denken, dass es schon mal drei Wochen dauern kann, bis die Materialien eintreffen.

3	Umgebung	137
3.1.	Städte, Sehenswürdigkeiten, Museen.....	139
3.1.1.	Alzey	139
3.1.2.	Bad Dürkheim.....	141
3.1.3.	Bad Sobernheim	143
3.1.4.	Darmstadt.....	145
3.1.5.	Frankfurt.....	148
3.1.6.	Heidelberg	151
3.1.7.	Holiday Park Haßloch	153
3.1.8.	IMAX - Kino Speyer	155
3.1.9.	Lorsch	158
3.1.10.	Ludwigshafen	160
3.1.11.	Mainz	162
3.1.12.	Mannheim	164
3.1.13.	Planetarium, Mannheim	166
3.1.14.	Schloss Freudenberg, Wiesbaden	168
3.1.15.	Speyer.....	170
3.1.16.	Straßburg	172
3.1.17.	Wachenheim an der Weinstraße	174
3.1.18.	Wiesbaden	176

3.1. Städte, Sehenswürdigkeiten, Museen

3.1.1. Alzey

Alzey liegt inmitten des Weinanbaugebiet Rheinhessen ca. 30 km nordöstlich von Worms. Es ist mit ca. 18000 Einwohnern wesentlich kleiner als Worms.

Angebot

Altstadt, Alzeyer Schloss, Städtisches Weingut, Museum mit Schwerpunkt Rheinhessen, Theater, Kino, Kleinkunsthöhne „Oberhaus“ (Nachwuchsbands, Comedy, Kabarett usw. 06731/6687), Gerry Jansen Theater, Schwimmbad

Öffnungszeiten, Eintrittspreise

Informationsbroschüren der Stadt Alzey können beim Zivildienstleistenden im Nibelungenturm eingesehen werden. Dort finden sich auch weitere Kontaktadressen bezüglich Öffnungszeiten und Eintrittspreisen.

Anfahrtsbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Mit dem Zug ab Hauptbahnhof ohne Umsteigen möglich
Dauer: ca. 35 min

Mit Bus/PKW:

Auf der A61 Richtung Koblenz/Mainz fahren und Alzey wieder runter.
Dauer: ca. 30min

Detaillierte Infos, Routen und Preise finden Sie bei der Bahn unter www.bahn.de,
11861 (gebührenpflichtig)
0800/1507090 (gebührenfrei)

oder beim Verkehrsverbund Rhein-Neckar unter www.vrn.de oder 01805/9884636

oder beim Busverkehr Rhein Neckar GmbH unter www.brn.de oder 0621/12003-81.

Anschriften

Stadtverwaltung

Ernst-Ludwig-Straße 42

55232 Alzey

Tel.: 06731/495-0

Fax: 06731/495-555

informationen@alzey.de

www.alzey.de

Bemerkung

Weitere und genauere Informationen sind über die Homepage zu erhalten.

Sollte man Worms schon kennen bietet Alzey eine gute Abwechslung.

In Alzey gibt es auch ein Schwimmbad (s. 3.3.1).

3.1.2. Bad Dürkheim

Bad Dürkheim ist 35 km von Worms entfernt und liegt an der Deutschen Weinstraße. Sein reiches Erbe begegnet einem auf Schritt und Tritt. Tretet näher und seht selbst!

Angebot

Historische Sehenswürdigkeiten, die bis in die Römerzeit zurückreichen, der Naturpark Pfälzerwald mit seinem ausgedehnten Wanderwegenetz (s. 3.3.4), ein Kurpark mit Saline, das Sauna- und Freizeitbad „Salinarium“ (s. 3.3.1) sowie die Spielbank bieten viele Möglichkeiten abwechslungsreicher Freizeitgestaltung. Daneben zählen das Freilichtmuseum „Römisches Weingut Weilberg“, der römischer Steinbruch, die Ruinen Limburg und Hardenburg, das Pfalzmuseum für Naturkunde, das Heimatmuseum, die Deutsche Weinstraße, der Wurstmarkt (größtes Weinfest der Welt) und das bekannte Dürkheimer Riesenfass zu den Attraktionen der Stadt.

Öffnungszeiten, Eintrittspreise

Informationsbroschüren der Kreisstadt Bad Dürkheim können beim Zivildienstleistenden im Nibelungenturm eingesehen werden. Dort finden sich auch weitere Kontaktadressen bezüglich Öffnungszeiten und Eintrittspreisen.

Anfahrtsbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Hauptbahnhof Worms geht es über Frankenthal und Freinsheim nach Bad Dürkheim.

Dauer: ca. 45 min

Mit Bus/PKW:

- a) Auf der B9 Richtung Ludwigshafen, unterwegs auf die A6 Richtung Kaiserslautern. Am Frankenthaler Kreuz auf die A61 Richtung Speyer und am Kreuz Ludwigshafen auf die A650 bis Bad Dürkheim.
 - b) Bei Worms auf die A61 über das Frankenthaler Kreuz Richtung Speyer. Am Kreuz Ludwigshafen auf die A650 bis Bad Dürkheim.
- Dauer: jeweils ca. 35 min

Detaillierte Infos, Routen und Preise finden Sie bei der Bahn unter www.bahn.de,
11861 (gebührenpflichtig)
0800/1507090 (gebührenfrei)
oder beim Verkehrsverbund Rhein-Neckar unter www.vrn.de oder
01805/9884636.

Anschriften

Tourist Information Bad Dürkheim
Kurbrunnenstr. 14
67098 Bad Dürkheim
Tel.: 06322/9566-250
Fax: 06322/9566-259
presse@bad-duerkheim.de
www.bad-duerkheim.de

Stadtverwaltung Bad Dürkheim
Mannheimer Straße 24
67098 Bad Dürkheim
Tel.: 06322/935-111
Fax: 06322/935-77 111

Bemerkung

„Salinarium“ Schwimmbad (s. 3.3.1)
Pfalzmuseum für Naturkunde (s. 3.2.5)
Wanderungen (s. 3.3.4)

3.1.3. Bad Sobernheim

Bad Sobernheim ist, wie der Name schon sagt, eine Kurstadt. Sie liegt an der Nahe in der Nähe von Bad Kreuznach.

Angebot

Das besondere Angebot dieser Kurstadt ist ein Barfuß-Pfad (s. 3.2.1). Außerdem gibt es ein Erlebnisfreibad, Freilicht-Museum, Klosterruine mit Museum, Saunarium,... Erlebnisreich ist auch eine Tour mit einer Draisine, die man jedoch 6 Monate oder gar noch früher im Voraus buchen sollte (Reservierung + Infos unter info@naheland.net).

Öffnungszeiten, Eintrittspreise

Informationsbroschüren können beim Zivildienstleistenden im Nibelungenturm eingesehen werden. Dort finden sich auch weitere Kontaktadressen bezüglich Öffnungszeiten und Eintrittspreisen.

Anfahrtsbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Die Anreise erfolgt von Worms Hbf über Mainz.

Dauer: ca. 1h 45min

Mit Bus/PKW: (ca. 1,0 h)

Auf der A61 Richtung Koblenz bis Ausfahrt Bad Kreuznach. Dort auf die B41 bis Bad Sobernheim und dann nach Staudernheim.

Detaillierte Infos, Routen und Preise finden Sie bei der Bahn unter www.bahn.de,
11861 (gebührenpflichtig)
0800/1507090 (gebührenfrei)

AnschriftenKur- und Touristinformation

Bad Sobernheim
Bahnhofstraße 4
55566 Bad Sobernheim
Tel.: 06751/8124-1
Fax: 06751/8124-0
touristinfo@bad-sobernheim.de
www.bad-sobernheim.de

Draisine:
Tourist-Information Kusel
Tel.: 06381/424 270
oder
Naheland-Touristik-GmbH
Tel.: 06752/2055
info@naheland.net

Bemerkung

Ein Besuch von Bad Sobernheim kann sehr interessant und abwechslungsreich sein, ist aber auf keinen Fall etwas für Faulenzer. Mit Barfuß-Pfad (s. 3.2.1) und Erlebnisfreibad kann man einen warmen Sommertag kurzweilig verbringen. Bad Sobernheim sollte man bei gutem Wetter besuchen, da die meisten Aktionen in Freien zu finden sind. Allerdings sollte man gutes Schuhwerk anziehen, denn zwischen Bahnhof, Freilichtmuseum und Barfuß-Pfad gibt es einige Meter zu laufen.

3.1.4. Darmstadt

Darmstadt nennt sich Wissenschaftsstadt und die Stadt des Jugendstils. Darmstadt liegt im Rhein-Main-Eck und steht ungerechterweise sehr stark im Schatten von Frankfurt.

Angebot

Marienhöhe, Jugendstilhäuser, Russische Kapelle, Orangerie, Waldspirale (Hundertwasser-Haus), Hessisches Landesmuseum, Schlossmuseum, Kneipenviertel, Zoo

Öffnungszeiten, Eintrittspreise

Informationsbroschüren können beim Zivildienstleistenden im Nibelungenturm eingesehen werden. Dort finden sich auch weitere Kontaktadressen bezüglich Öffnungszeiten und Eintrittspreisen.

Anfahrtsbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Mit dem Zug ab Worms Hbf über Bürstadt.

Dauer: ca. 1h

Mit Bus/PKW:

Auf die B47, die unter dem Turm durchführt, kann man bis zur A67 nach Lorsch fahren. Von Lorsch aus folgt man der A67, die bei Darmstadt in die A5 übergeht und dann den Schildern folgen.

Dauer: ca. 1h

Detaillierte Infos, Routen und Preise finden Sie bei der Bahn unter www.bahn.de,
11861 (gebührenpflichtig)
0800/1507090 (gebührenfrei)
oder beim Verkehrsverbund Rhein-Neckar unter www.vrn.de oder
01805/9884636

oder beim Busverkehr Rhein Neckar GmbH unter www.brn.de oder 0621/12003-81.

Anschrift

Neues Rathaus (Luisencenter)

Luisenplatz 5

64283 Darmstadt

Tel.: Info: 06151/13-2781

Kartenvorverkauf: 06151/13-2780

Hotelzimmervermittlung: 06151/13-2782

Fax: 06151/13-3434

info@proregio-darmstadt.de

www.darmstadt.de

Montag - Freitag 9.30 - 19.00 Uhr

Samstag 9.30 - 16.00 Uhr

3.1.5. Frankfurt

Frankfurt ist eine Stadt ohne große politische Vergangenheit. Sie war nie Regierungssitz und trotzdem oder gerade deshalb ist sie ein wirtschaftliches Zentrum geworden. Seit den Bemühungen der 80er Jahre gibt es außerdem eine große Anzahl von Museen und Ausstellungshäusern, die Zahl wird mit ca. 60 beziffert. Besondere Aufmerksamkeit sollte man dem Museumsufer widmen. Doch Frankfurt hat noch mehr zu bieten.

Angebot

Skyline, Finanz- und Kulturmetropole, Zoo, Römer, sehr große Fußgängerzone für den ausgeprägten Stadtbummel, Euro-Airport mit Aussichtsplateau, Messen und viele Wanderausstellungen sowie Konzerte und Museen

Es gibt kaum einen Museumstyp, der in dieser Stadt nicht vertreten ist. Hier nur eine Auswahl:

- Archäologisches Museum
- Deutsches Architekturmuseum
- Deutsches Filmmuseum
- Geldmuseum der Deutschen Bundesbank*
- Goethe-Museum / Goethe-Haus
- Ikonen-Museum
- Museum der Weltkulturen
- Museum für Angewandte Kunst
- Museum für Moderne Kunst
- Museum Judengasse, Jüdisches Museum
- Museum alter Plastik
- Städtische Galerie
- Liebighaus
- Naturmuseum Senckenberg

(* Eintritt generell kostenlos)

Öffnungszeiten, Eintrittspreise

Informationsbroschüren können beim Zivildienstleistenden im Nibelungenturm eingesehen werden. Dort finden sich auch weitere Kontaktadressen bezüglich Öffnungszeiten und Eintrittspreisen.

Museumsufer-Ticket:

Es gilt an 2 aufeinander folgenden Tagen in 24 Museen. Der Preis für dieses Ticket liegt zwischen 4,00 und 15,00 Euro (Familien-Ticket).

AnfahrtsbeschreibungMit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Mit dem Zug ab Worms Hbf über Mainz oder Bürstadt.

Dauer: ca. 1,5 h

Mit Bus/PKW:

Auf die B47, die unter dem Turm durchführt, kann man bis zur A67 nach Lorsch fahren. Von Lorsch aus folgt man der A67, die bei Darmstadt in die A5 übergeht und dann direkt nach Frankfurt führt.

Dauer: ca. 1h

Detaillierte Infos, Routen und Preise finden Sie bei der Bahn unter www.bahn.de,
11861 (gebührenpflichtig)

0800/1507090 (gebührenfrei)

oder beim Verkehrsverbund Rhein-Neckar unter www.vrn.de oder
01805/9884636

oder beim Busverkehr Rhein Neckar GmbH unter www.brn.de oder 0621/12003-81.

Anschriften

Tourismus + Congress GmbH Frankfurt am Main

Kaiserstraße 56

60329 Frankfurt am Main

Tel.: 069/212-38800

Fax: 069/212-37880

Info@tcf.frankfurt.de

Fehler! Hyperlink-Referenz ungültig.

www.frankfurt.de

Bemerkung

Aktuelle Angebote der Stadt wie Konzerte und Wanderausstellungen sind meist im Internet auf der Homepage abrufbar.

Es empfiehlt sich mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen und in Frankfurt das gut ausgebaute U-Bahnnetz zu nutzen. Eine Alternative stellen die Park & Ride-Plätze am Stadtrand dar.

3.1.6. Heidelberg

Viele Millionen Touristen können sich dem Reiz dieser Stadt nicht entziehen. Mit seiner landschaftlichen Schönheit, dem harmonischen Ensemble von Schloss, Altstadt und Fluss inmitten der Berge gilt Heidelberg als eine der schönsten Städte Deutschlands. Die Stadt liegt am Neckar, der hier aus dem Odenwald in die Rheinebene mündet. Zusammen mit Ludwigshafen und Mannheim bildet sie das Ballungsgebiet Rhein-Neckar.

Angebot

Schloss mit Festspielen, malerische Altstadt, Neckarufer, älteste deutsche Universität, Philosophenweg, Zoo, Kulturszene „Karlstor-Bahnhof“

Museen

Kurpfälzisches Museum, Völkerkundemuseum, Deutsches Verpackungsmuseum, Carl Bosch Museum, Textilmuseum,...

Öffnungszeiten, Eintrittspreise

Informationsbroschüren der Stadt Heidelberg können beim Zivildienstleistenden im Nibelungenturm eingesehen werden. Dort finden sich weitere Kontaktadressen bezüglich Öffnungszeiten und Eintrittspreisen.

Anfahrtsbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Von Worms Hbf über Mannheim nach Heidelberg.
Dauer ca. 1 h

Mit Bus/PKW:

Auf der B9 Richtung Ludwigshafen und dann auf die A6 über das Viernheimer Dreieck bis zum Kreuz Mannheim. Von dort über die A656 bis Heidelberg
Dauer: ca. 40 min

Detaillierte Infos, Routen und Preise finden Sie bei der Bahn unter www.bahn.de,
11861 (gebührenpflichtig)
0800/1507090 (gebührenfrei)
oder beim Verkehrsverbund Rhein-Neckar unter www.vrn.de oder
01805/9884636
oder beim Busverkehr Rhein Neckar GmbH unter www.brn.de oder 0621/12003-
81.

Anschrift

Tourist Information
Willy-Brandt-Platz 1
69115 Heidelberg
Tourist Hotline: 06221/19433
Fax: 06221/1388111
info@cvb-heidelberg.de
www.heidelberg.de
www.cvb-heidelberg.de

Bemerkung

Nach einem ausgedehnten Kulturprogramm bietet sich die Innenstadt für einen Bummel an. Cafés laden zu einem gemütlichen Plausch und die Wiesen am Neckarufer zum Relaxen ein.

Jedes Jahr im Frühjahr veranstalten die drei Städte Heidelberg, Mannheim und Ludwigshafen eine „Lange Nacht der Museen“. Dabei kann man mit einem Ticket zwischen den drei Städten hin- und hergondeln, um Museen zu besuchen oder auch in sonst unzugänglichen Gebäuden hinter die Kulissen zu schauen. Aufgelockert wird diese Nacht durch Bands, Kleinkunstveranstaltungen sowie Kulinarisches.

3.1.7. Holiday Park Haßloch

Angebot

Im Holiday Park wird auf einer Fläche von 400.000 qm „Action, Spaß und Faszination“ geboten. Zu den Attraktionen zählen Shows internationaler Künstler und einzigartige Fahrgeschäfte.

Öffnungszeiten

Saisonabhängig

05. April 2003 – 02. November 2003: täglich offen. Genaue Öffnungszeiten bitte unter www.holidaypark.de > service nachsehen, da dies sehr variiert.

05.-09. Mai, 12.-16. Mai, 8.-12. September, 15.-19. September, 6.-10. Oktober 2003: geschlossen

Eintrittspreise:

Sehr ausgeklügeltes Preissystem
Preise zwischen 13,50 € und 21 €

Anfahrtsbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Bahntickets unter 01805/996633 (VRN ausgenommen)

Vom Wormser Hbf über Ludwigshafen nach Haßloch.

Bustransfer ab Bahnhof stündlich möglich für 1,50 €, Gruppen ab 15 Personen melden diesen bitte unter 06324/5993-318 an.

Dauer: 1h bis 1,5h

Mit Bus/PKW:

Auf der A61 Richtung Speyer/Ludwigshafen bis zum Kreuz Mutterstadt. Dann auf der A65 Richtung Neustadt/Weinstr., Ausfahrt Haßloch. Danach der Beschilderung "Holiday Park" folgen.

Dauer: ca. 40 min

Detaillierte Infos, Routen und Preise finden Sie bei der Bahn unter www.bahn.de,
11861 (gebührenpflichtig)
0800/1507090 (gebührenfrei)
oder beim Verkehrsverbund Rhein-Neckar unter www.vrn.de oder
01805/9884636
oder beim Busverkehr Rhein Neckar GmbH unter www.brn.de oder 0621/12003-
81.

Anschrift

Holiday Park GmbH
Holiday-Park-Straße 6
67454 Haßloch/Pfalz
Infohotline: 01805/003246
Gruppenkontakt: 01805/465432
Fax: 06324/599350
www.holidaypark.de
info@holidaypark.de

Bemerkung

Im Sommer bietet der Holiday Park freitags und samstags eine Nachtlasershow an und hat dann bis spät abends geöffnet. Informationen auf der Homepage beachten!

3.1.8. IMAX - Kino Speyer und Technikumuseum

Angebot

Das **Technikumuseum** in Speyer bietet eine vielfältige Ausstellung zum Thema Technik. Es zeigt Exponate aus den Themengebieten Flugzeuge, Feuerwehr, Lokomotiven, Dragon Flys, Oldtimer und ein U-Boot. Zu den besonderen Attraktionen gehört die Antonov.

Das **IMAX-Kino** zeigt mit besonderer Technik aufgenommene Filme. In der Verbindung mit den extra dafür gebauten Kinosälen (Kuppel und große Leinwand) werden atemberaubende Bilder gezeigt. (Spielplan wechselt)

Im **Wilhelmsbau** sind Exponate zum Thema Jahrhundertwende (1900) zu sehen.

Öffnungszeiten

Das Museum ist täglich von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Die Spielzeiten der IMAX - Filmtheater bitte dem gültigen Spielplan entnehmen.

Eintrittspreise

Preise/Euro	Museum und Wilhelmsbau	IMAX Classic/Dome	Kombi Museum/Wilhelmsbau & IMAX
Erwachsene	9,00	7,00	14,00
Gruppe* Erwachsene	8,00	6,00	12,00
Kinder bis 15 Jahre	7,00	5,00	10,00
Gruppe* Kinder	6,00	4,00	8,00

*Gruppe ab 20 Personen

Kinder unter 6 Jahren haben im Museum freien Eintritt.

Führungen Museum

Museumsführungen **ohne** Wilhelmsbau 35,00 Euro

Museumsführungen **incl.** Wilhelmsbau 55,00 Euro

Erlebnisticket

Erwachsene: 11,00 Euro p.P.

Gruppen ab 20P. 10,00 Euro p.P.

Kinder(6-15 Jahre) 8,00 Euro p.K.

Gruppen ab 20P. 7,00 Euro p.P.

AnfahrtsbeschreibungMit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Von Worms Hbf über Schifferstadt oder Ludwigshafen nach Speyer.

Dauer: mit Regional-Express ca. 30 bis 60 min (fährt direkt bis Speyer.)

Vom Bahnhof in Speyer aus gibt es Busse, die an das Museum fahren.

Mit Bus/PKW:

Entweder immer der B9 Richtung Süden folgen oder auf der A61 Richtung Ludwigshafen bis Speyer.

Dauer: ca. 45 min

Detaillierte Infos, Routen und Preise finden Sie bei der Bahn unter www.bahn.de,
11861 (gebührenpflichtig)

0800/1507090 (gebührenfrei)

oder beim Verkehrsverbund Rhein-Neckar unter www.vrn.de oder
01805/9884636

oder beim Busverkehr Rhein Neckar GmbH unter www.brn.de oder 0621/12003-81.

Anschrift IMAX Classic Filmtheater beim Technik Museum Speyer

Am Technik Museum 1

67346 Speyer

Tel.: 06232/6708-0

Fax: 06232/6708-20

IMAX - Classic - Infoline 06232/6708-50

IMAX - Dome - Infoline 06232/6708-80

info@technik-museum.de

www.technik-museum.de

Bemerkung

In Verbindung mit dem Verkehrsverbund Rhein-Neckar (www.vrn.de) gibt es ein Erlebnis-Ticket, darin ist die Zugfahrt und der Besuch des Museums oder Kinos inbegriffen und eine Ermäßigung für Kino oder Museum. Dies lässt sich gut mit einem Besuch in Speyer (s. 3.1.18) oder einer Radtour um Speyer (s. 3.3.4) kombinieren.

3.1.9. Lorsch

Angebot

Die Stadt Lorsch ist vor allem für ihr Kloster bekannt. Das Kloster Lorsch ist Weltnatur- und Kulturerbe. Bei dem Kloster befindet sich das Museumszentrum, welches ein empfehlenswertes museumspädagogisches Programm anbietet. Zu dem Klosterkomplex gehört noch ein Kräutergarten.

Anfahrtsbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Mit dem Zug über Bensheim in Lorsch.

Dauer: ca. 1h

Mit Bus/PKW:

Einfach der B47 folgen.

Dauer: ca. 230 min

Detaillierte Infos, Routen und Preise finden Sie bei der Bahn unter www.bahn.de,
11861 (gebührenpflichtig)

0800/1507090 (gebührenfrei)

oder beim Verkehrsverbund Rhein-Neckar unter www.vrn.de oder
01805/9884636

oder beim Busverkehr Rhein Neckar GmbH unter www.brn.de oder 0621/12003-81.

Anschrift

Stadt Lorsch

Kaiser-Wilhelm-Platz 1

64653 Lorsch

Tel.: 06251/5967-0

Fax: 06251/5967-100

info@lorsch.de

www.lorsch.de

Bemerkung

Nach einer Besichtigung bietet sich in Lorsch selbst der Besuch des Waldschwimmbades (s. 3.3.2) an.

Die Stadt Bensheim befindet sich in der Nähe. Beide Städte lassen sich gut zu einem Tagesausflug zusammenfassen. Außer einem Freibad hat Bensheim auch noch ein Hallenbad und Badeseen (s. 3.3.1 und 3.3.2). Über Bensheim ist weit sichtbar die Starkenburg erbaut.

3.1.10. Ludwigshafen

Ludwigshafen präsentiert sich heute als moderne Industriestadt. Sie ist mit der Industrie, allen voran der BASF, groß geworden. Die Innenstadt und die Kneipenszene in Hemshof laden zum Bummeln ein.

Angebot

Ebertpark, Schillerhaus, Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt, Hemshof (Kneipen, Galerien), Wilhelm-Hack-Museum (Miró-Wand), Kletterbunker und Kletterhalle Extrem (s. 3.3.6), Freibäder und Badeseen (s. 3.3.2)

Öffnungszeiten, Eintrittspreise

Informationsbroschüren können beim Zivildienstleistenden im Nibelungenturm eingesehen werden. Dort finden sich dann auch weitere Kontaktadressen bezüglich Öffnungszeiten und Eintrittspreisen.

Anfahrtsbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Wormser Hbf gibt es viele direkt Verbindungen nach Ludwigshafen.
Dauer: ca. 25min

Mit Bus/PKW:

Auf die B9 direkt vor dem Turm fahren, dort ist Ludwigshafen schon ausgeschildert.
Dauer: ca. 20 min

Detaillierte Infos, Routen und Preise finden Sie bei der Bahn unter www.bahn.de,
11861 (gebührenpflichtig)
0800/1507090 (gebührenfrei)
oder beim Verkehrsverbund Rhein-Neckar unter www.vrn.de oder
01805/9884636

oder beim Busverkehr Rhein Neckar GmbH unter www.brn.de oder 0621/12003-81.

Anschrift

Tourist-Information Ludwigshafen
Info-Center am Berliner Platz
Ludwigstraße 6
67059 Ludwigshafen
Tel.: 0621/512035
Fax: 0621/624295
tourist-info@lubege.de
www.ludwigshafen.de

Bemerkung

Der Besuch der Stadt Ludwigshafen lässt sich gut mit dem Besuch der Stadt Mannheim (s. 3.1.12) verbinden. Die Städte nutzen ein gemeinsames Straßenbahnnetz.

Jedes Jahr im Frühjahr veranstalten die drei Städte Heidelberg, Mannheim und Ludwigshafen eine „Lange Nacht der Museen“. Dabei kann man mit einem Ticket zwischen den drei Städten hin- und hergondeln, um Museen zu besuchen oder auch in sonst unzugänglichen Gebäuden hinter die Kulissen zu schauen. Aufgelockert wird diese Nacht durch Bands, Kleinkunstveranstaltungen sowie Kulinarisches.

Ludwigshafen hat auch viele sportliche Attraktionen zu bieten:
Naturfreibäder Blies und Melm sowie das Freibad am Willersinnweiher (s. 3.3.2)
Kletteranlage und Kletterhalle (s. 3.3.7)
Eisstadion (s. 3.3.8)

3.1.11. Mainz

Wo einst Römer, Kaiser Barbarossa, Bibeldrucker Gutenberg oder gestandene Kurfürsten der Metropole am Rhein ihren Stempel aufdrückten, liegt heute eine malerische Heimat für Menschen und Wirtschaft.

Angebot

Dom, Altstadt, Mainzer Fastnacht, verschiedene Medienanstalten (z.B. ZDF, SAT.1), Schloss, eine Vielzahl von Kirchen in verschiedenen Baustilen (Chagallfenster in St. Stephan), Schwimmbäder (s. 3.3.1), Freibäder (s. 3.3.2), Spielbank

Museen

Gutenberg-Museum, Landesmuseum, Naturhistorisches Museum, Museum für antike Schifffahrt, Kupferberg-Museum,....

Öffnungszeiten, Eintrittspreise

Informationsbroschüren können beim Zivildienstleistenden im Nibelungenturm eingesehen werden. Dort finden sich dann auch weitere Kontaktadressen bezüglich Öffnungszeiten und Eintrittspreisen.

MainzCard: Einzelpersonen 6,- € und Familien 10,- €
In ihr sind Eintritte in die Museen, Benutzung des ÖPNV, Eintritt
Spielbank, Stadtrundgang und verschiedene Ermäßigungen inbegriffen.

Anfahrtsbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Die Zugverbindung nach Mainz ist sehr gut.

Dauer: ca. 25 min mit Regionalexpress und 45 min mit Regionalbahn

Mit Bus/PKW:

Bei Worms auf die A61 Richtung Koblenz, am Kreuz Alzey auf die A63 bis Mainz.

Dauer: ca. 45 min

Detaillierte Infos, Routen und Preise finden Sie bei der Bahn unter www.bahn.de,
11861 (gebührenpflichtig)

0800/1507090 (gebührenfrei)

oder bei der Mainzer Verkehrsgesellschaft unter www.mvg-mainz.de.

Anschrift

Touristik Zentrale Mainz

Verkehrsverein Mainz e.V.

Brückenturm am Rathaus

55116 Mainz

Tel.: 06131/28621-0

Fax: 06131/28621-55

tourist@info-mainz.de

www.mainz.de

www.kulturregion-mainz.de

Bemerkung

Weitere Aktivitäten:

Hallen- und Freibad „Am großen Sand“ (s. 3.3.1 und 3.3.2)

Eissporthalle (s. 3.3.8)

3.1.12. Mannheim

Mannheim liegt am Zusammenfluss von Rhein und Neckar. Doch das wohl auffallendste an Mannheim ist, beim Blick auf die Karte, die Einteilung der Innenstadt in Quadrate. Mannheim hat neben Kultur und Geschichte auch eine sehr ausgeprägte Innenstadt zum Einkaufen.

Angebot

Planetarium (s. 3.1.13), Luisenpark, Kunsthalle, Reiss-Engelhorn-Museum, Wasserturm, Schloss, Landesmuseum für Arbeit und Technik, Hochseilgarten (s. 3.3.6)

Öffnungszeiten, Eintrittspreise

Informationsbroschüren können beim Zivildienstleistenden im Nibelungenturm eingesehen werden. Dort finden sich dann auch weitere Kontaktadressen bezüglich Öffnungszeiten und Eintrittspreisen.

Anfahrtsbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Wormser Hbf gibt es über Ludwigshafen viele direkte Verbindungen nach Mannheim.

Dauer: ca. 30 min

Mit Bus/PKW:

Sie brauchen nur auf die B9 direkt vor dem Turm zu fahren, dort ist Ludwigshafen/Mannheim schon ausgeschildert.

Dauer: ca. 30 min

Detaillierte Infos, Routen und Preise finden Sie bei der Bahn unter www.bahn.de,
11861 (gebührenpflichtig)

0800/1507090 (gebührenfrei)

oder beim Verkehrsverbund Rhein-Neckar unter www.vrn.de oder
01805/9884636

oder beim Busverkehr Rhein Neckar GmbH unter www.brn.de oder 0621/12003-81.

Anschrift

Tourist Information Mannheim
Willy-Brandt-Platz 3
68161 Mannheim
Tel.: 0621/101012
Fax: 0621/24141
info@tourist-mannheim.de
www.tourist-mannheim.de
www.mannheim.de

Bemerkung

Die Tourist-Information ist auch behilflich beim Vermitteln von Betriebsbesichtigungen; eine Liste liegt im Nibelungenturm beim Zivildienstleistenden oder ist über die oben angegebene Adresse (aktuelle Version) erhältlich.

Jedes Jahr im Frühjahr veranstalten die drei Städte Heidelberg, Mannheim und Ludwigshafen eine „Lange Nacht der Museen“. Dabei kann man mit einem Ticket zwischen den drei Städten hin- und hergondeln, um Museen zu besuchen oder auch in sonst unzugänglichen Gebäuden hinter die Kulissen zu schauen. Aufgelockert wird diese Nacht durch Bands, Kleinkunstveranstaltungen sowie Kulinarisches.

Weitere Attraktionen:

Planetarium (s. 3.1.13)

Hochseilgarten (s. 3.3.7)

Wasserski (s. 3.3.6)

Eissportzentrum (s. 3.3.8)

Naturfreibäder Blies und Melm sowie Freibad am Willersinnweiher in Ludwigshafen

(s. 3.3.2)

3.1.13. Planetarium, Mannheim

Das Planetarium bietet in einem Gebäude ein besonderes Naturerlebnis.

Angebot

Das neue Sternentheater direkt an der Autobahneinfahrt besteht seit 1984 und beeindruckt bereits durch sein Äußeres. Im Inneren der 20 m Kuppel werden eigens produzierte Multivision-Sternenshows in Totalprojektion auf die 624 qm große Innenfläche inszeniert. Die Vorstellungen dauern ca. eine Stunde und vermitteln unterhaltsam und allgemein verständlich einen Blick ins All.

Öffnungszeiten

Kasse:	Dienstag und Donnerstag	13.30 bis 15.00 Uhr
	Mittwoch und Freitag	13.30 bis 17.00 Uhr
		18.30 bis 20.00 Uhr
	Samstag und Sonntag	13.30 bis 18.30 Uhr

Eintrittspreise

(Stand:1/03)	Erwachsene	5,30€
	Schüler/Studenten	4,30€
	Kinder bis 14 J.	3,30€

Anfahrtsbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Wormser Hbf gibt es über Ludwigshafen viele direkte Verbindungen nach Mannheim. In Mannheim nimmt man die Straßenbahnlinie 6 bis zur Haltestelle Planetarium.

Dauer: ca. 30 min

Mit Bus/PKW:

Sie brauchen nur auf die B9 direkt vor dem Turm zu fahren, dort ist Ludwigshafen/Mannheim schon ausgeschildert. Sie können der B9 über

Ludwigshafen folgen oder über die A6 nach Mannheim fahren, Mannheim/Mitte abfahren. In der Stadt ist das Planetarium/Europaplatz ausgeschildert.

Dauer: ca. 30 min

Detaillierte Infos, Routen und Preise finden Sie bei der Bahn unter www.bahn.de,
11861 (gebührenpflichtig)

0800/1507090 (gebührenfrei)

oder beim Verkehrsverbund Rhein-Neckar unter www.vrn.de oder
01805/9884636.

Anschrift

Planetarium Mannheim

Wilhelm -Varnholt - Allee 1

68165 Mannheim

Tel.: 0621/415692

info@planetarium-mannheim.de

www.planetarium-mannheim.de

Bemerkung

Aktuelle Preise und Vorführungen erfahren sie unter angegebener Adresse.

Weitere Informationen zu Mannheim s. 3.1.12.

3.1.14. Schloss Freudenberg, Wiesbaden

Angebot

Das Kulturdenkmal mit seinem verwilderten Park, vor 100 Jahren von einem eigenwilligen Künstlerpaar erbaut, beherbergt heute das Erfahrungsfeld zur Entfaltung der Sinne und des Denkens. Hier sind Berühren und Anfassen erwünscht. „Vom Begreifen der Kunst zur Kunst des Begreifens“, dazu laden über 60 Stationen, Instrumente und Versuche ein.

Öffnungszeiten

Ganzjährig geöffnet mit Schlosscafé und UnsichtBar:

Dienstag bis Freitag 9.00 – 18.00
Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertage 12.00 – 18.00
Uhr

Eintrittspreise:

Kinder	
3 – 6 Jahre	3,50 €
7 – 17 Jahre	5,50 €
Erwachsene	8,00 /9,00 €
Führungen (1,5h)	
bis 20 Personen	55,00 €
bis 25 Personen	65,00 €

Gruppe ab 6 P. 10% Ermäßigung
Gruppen müssen angemeldet sein

Anfahrtsbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Ab dem Wiesbadener Bahnhof mit den Linien 4,12,14 bis zum Platz der deutschen Einheit fahren, dann mit den Linien 23,24,25 weiter bis Haltestelle Märchenland.

Dauer: ca. 45 min mit Regionalexpress und Straßenbahn und 1h mit Regionalbahn

Mit Bus/PKW:

Bei Worms auf die A61 Richtung Koblenz. Am Kreuz Alzey auf die A63 Richtung Mainz, danach am Kreuz Mainz-Süd auf die A60 Richtung Wiesbaden. Dort auf die A643 fahren und Richtung Dotzenheim halten.
Dauer ca. 1h

Detaillierte Infos, Routen und Preise finden Sie bei der Bahn unter www.bahn.de,
11861 (gebührenpflichtig)
0800/1507090 (gebührenfrei)
oder beim Verkehrsverbund Rhein-Neckar unter www.vrn.de oder
01805/9884636
oder beim Busverkehr Rhein Neckar GmbH unter www.brn.de oder 0621/12003-81.

Anschrift

Gesellschaft Natur und Kunst gem. e.V.
Schloss Freudenberg
65201 Wiesbaden - Dotzenheim
Tel.: 0611/94107-25
Fax: 0611/94107-26
Schloss.freudenberg@t-online.de
www.schlossfreudenberg.de

Bemerkung

Selbst die Internetseite ist sehr individuell aufgemacht, ein Besuch lohnt sich.
Ein weiteres Erlebnis für die Sinne ist der Barfuß-Pfad in Bad Sobernheim (s. 3.2.1).

Weitere Informationen zu Wiesbaden s. 3.1.18.

3.1.15. Speyer

Die Stadt Speyer liegt am Rhein und ist vor allem durch ihren Dom bekannt geworden - und das nicht nur in Deutschland. Aber es gibt hier mehr als nur den Dom zu sehen.

Angebot

IMAX-Kino (s. 3.1.8), Speyerer Dom, verschiedene Stadtführungen, Fahrradtouren (s. 3.3.3)

Museen:

Historisches Museum, Technikmuseum
(s. 3.1.8), Purrmann-Haus,
Fastnachtmuseum, Künstlerhaus,
Feuerbachhaus, ...

Öffnungszeiten, Eintrittspreise

Informationsbroschüren der Stadt Alzey können beim Zivildienstleistenden im Nibelungenturm eingesehen werden. Dort finden sich auch weitere Kontaktadressen bezüglich Öffnungszeiten und Eintrittspreisen. Genauere Informationen sind aber auch leicht über die Homepage zu erhalten.

Anfahrtsbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Mit dem Zug ab Hauptbahnhof
Dauer: Mit Regional-Express ca. 30 min

Mit Bus/PKW:

Entweder immer der B9 Richtung Süden folgen oder auf die A61 bis Speyer.
Dauer: ca. 45 min

Detaillierte Infos, Routen und Preise finden Sie bei der Bahn unter www.bahn.de,
11861 (gebührenpflichtig)
0800/1507090 (gebührenfrei)

oder beim Verkehrsverbund Rhein-Neckar unter www.vrn.de oder 01805/9884636
oder beim Busverkehr Rhein Neckar GmbH unter www.brn.de oder 0621/12003-81.

Anschrift

Tourist-Information Speyer
Maximilianstraße 13 (neben Historischem Rathaus)
67346 Speyer
Tel.: 06232/1423-92
Fax: 06232/1423-32
touristinformation@stadt-speyer.de
www.speyer.de

Bemerkung

Im Internet befinden sich auch immer Informationen über aktuelle Veranstaltungen.

Für die Stadt Speyer sollte man einen ganzen Tag einplanen, da es Einiges zu sehen gibt, wie zum Beispiel das IMAX Kino und Technikmuseum (s. 3.1.8). Auch Radtouren um Speyer (s. 3.3.4) oder Segeln (s. 3.3.6) sind möglich.

3.1.16. Straßburg

Straßburg liegt im Zentrum Europas und kann auf eine sehr lange und bewegte Geschichte zurückblicken. Es ist die wichtigste Stadt im Elsass, aber ihre Rolle in Europa mit Sitz des Europarates und Europaparlamentes darf man nicht vergessen.

Angebot

Architektonische Vielfalt, Kulturprogramm (Französisch und Deutsch), Altstadt, Kathedrale, Naherholungsgebiet Rheinwälder und viele Parkanlagen für Spaziergänge, Europaparlament und Europarat

Museen:

Zoologisches Museum, Historisches Museum, Archäologisches Museum, Museum für Moderne Künste, Museum für schöne Künste, Kunstgerbermuseum, Elsässisches Museum

Öffnungszeiten, Eintrittspreise

Informationsbroschüren der Stadt Alzey können beim Zivildienstleistenden im Nibelungenturm eingesehen werden. Dort finden sich auch weitere Kontaktadressen bezüglich Öffnungszeiten und Eintrittspreisen.

Anfahrtsbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Mit dem Zug über Ludwigshafen bis Straßburg
Dauer: ca. 2,5 h

Mit Bus/PKW:

Bei Worms auf die A61 Richtung Speyer. Am Kreuz Mutterstadt dann auf die A65 Richtung Neustadt/Karlsruhe. Ausfahrt Kandel Süd auf die B9 zur französischen Grenze fahren. Von dort der Transit-Autobahn bis nach Strasbourg folgen. Hier sind keine Autobahngebühren zu zahlen.

Dauer: ca. 1h 45min

Detaillierte Infos, Routen und Preise finden Sie bei der Bahn unter www.bahn.de,
11861(gebührenpflichtig)
0800/1507090 (gebührenfrei)
oder beim Verkehrsverbund Rhein-Neckar unter www.vrn.de oder
01805/9884636
oder beim Busverkehr Rhein Neckar GmbH unter www.brn.de oder 0621/12003-
81.

Anschrift

Office du Tourisme de la Ville de Strasbourg
Place de la Cathédrale
F-67000 Strasbourg
Tel.: 0033/3 88 52 28 22
www.mairie-strasbourg.fr/D

Bemerkung

Straßburg ist sicher eine Reise wert, nur leider ist die Reisedauer recht lang. Man sollte für die Reise daher einen ganzen Tag einplanen.

3.1.17. Wachenheim an der Weinstraße

Von einem grünen Meer von Reben umgeben und an den Ausläufern des Pfälzer Waldes (Haardt) liegt das alte Weinstädtchen Wachenheim an der Weinstraße.

Angebot

Kurpfalz-Park, Wachtenburg, Villa Rustica (römische Ausgrabung), Waagen-, Löffel- und Winzermuseum

Anfahrtsbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Hauptbahnhof Worms geht es über Frankenthal, Freinsheim und Bad Dürkheim nach Wachenheim.

Dauer: ca. 55 min

Mit Bus/PKW:

Bei Worms auf die A61 über das Frankenthaler Kreuz Richtung Speyer. Am Kreuz Ludwigshafen auf die A650 Richtung Bad Dürkheim, dann den Schildern folgen

Dauer: ca. 40 min

Detaillierte Infos, Routen und Preise finden Sie bei der Bahn unter www.bahn.de,
11861(gebührenpflichtig)

0800/1507090 (gebührenfrei)

oder beim Verkehrsverbund Rhein-Neckar unter www.vrn.de oder
01805/9884636

oder beim Busverkehr Rhein Neckar GmbH unter www.brn.de oder 0621/12003-81.

Anschrift

Tourist-Information Wachenheim

Weinstraße 16

67157 Wachenheim

Tel.: 06322/9580-32

Fax.: 06322/9580-59
touristinfo@wachenheim.de
www.wachenheim.de

Bemerkung

Kurpfalzpark (s. 3.2.4)

Bad Dürkheim (s. 3.1.2)

Wanderungen Bad Dürkheim (s. 3.3.5)

3.1.18. Wiesbaden

Wiesbaden wird immer wieder ein unvergleichlicher Charme attestiert. Einerseits ist sie die moderne Landeshauptstadt und andererseits ein Kleinod, das sich seine Tradition auf liebenswerte Weise bewahrt hat. Gehen Sie auf Entdeckungstour durch das Nizza des Nordens.

Angebot

Schloss, Heidenmauer (Römisches Bauwerk), Kaiser-Friedrich-Therme, Hessisches Staatstheater, Museum Wiesbaden, Nerobergbahn, Griechische Kapelle, Schloss Freudenberg (3.1.14)

Öffnungszeiten, Eintrittspreise

Informationsbroschüren können beim Zivildienstleistenden im Nibelungenturm eingesehen werden. Dort finden sich auch weitere Kontaktadressen bezüglich Öffnungszeiten und Eintrittspreisen.

Anfahrtsbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Die Zugverbindung über Mainz ist ganz in Ordnung.

Dauer: ca. 45 min mit Regionalexpress und S-Bahn und 1h mit Regionalbahn

Mit Bus/PKW:

Bei Worms auf die A61 Richtung Koblenz. Am Kreuz Alzey auf die A63 Richtung Mainz. Am Kreuz Mainz-Süd auf die A60 Richtung Wiesbaden, dann von der A60 auf die A643 wechseln und den Schildern folgen.

Dauer: ca. 1h

Detaillierte Infos, Routen und Preise finden Sie bei der Bahn unter www.bahn.de, 11861(gebührenpflichtig) 0800/1507090 (gebührenfrei)

oder beim Verkehrsverbund Rhein-Neckar unter www.vrn.de oder 01805/9884636

oder beim Busverkehr Rhein Neckar GmbH unter www.brn.de oder 0621/12003-81.

Anschrift

Tourist Information

Marktstraße 6

65183 Wiesbaden

Tel.: 0611/1729-0

Fax: 0611/1729-798

touristinformation@wiesbaden.de

www.wiesbaden.de

Bemerkung

Schloss Freudenberg (s. 3.1.14)

